

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: IV/943/2020

Referat:	Baureferat	Datum:	20.05.2020
Ansprechpartner:	Uwe Babinsky	AZ:	
Weitere Beteiligte:			

Beratungsfolge	Termin	
Haupt- und Finanzausschuss	28.05.2020	öffentlich

Planfeststellungsverfahren mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung für die Bauwerkserneuerung BW 385d Schwarzachbrücke im Zuge der BAB A 9 Nürnberg - München im Bereich Autobahnkreuz Nürnberg-Ost - Autobahndreieck Nürnberg/Feucht

Sachverhalt:

Die Autobahndirektion Nordbayern hat für das im Betreff genannte Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt. Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (§ 5 UVPG).

Die vorliegende Planung umfasst die Erneuerung des Bauwerks BW 385d Schwarzachbrücke der Bundesautobahn A 9 im Abschnitt Autobahnkreuz Nürnberg-Ost bis Autobahndreieck Nürnberg/Feucht. Der Gesamtumfang des Vorhabens erstreckt sich von Bau-km 385+350 bis Bau-km 385+790 auf einer Länge von ca. 440 m. Bestandteil der Planung sind die streckenbauliche Anpassung der A 9 einschließlich der Verteilerfahrbahnen im Ausbaubereich, die Erschließung des Bauwerks BW 385d für den Brückenunterhalt, die Neuordnung der Entwässerung im Ausbaubereich einschließlich Anpassung der bestehenden Beckenanlage der Tank & Rastanlage Feucht-Ost. Der Planfeststellungsabschnitt befindet sich im Regierungsbezirk Mittelfranken im Landkreis Nürnberger Land sowie im Landkreis Roth. Betroffen sind die Gemeinden Schwarzenbruck und der Markt Wendelstein mit dem Ortsteil Röthenbach bei Sankt Wolfgang. Im Zuge der Baumaßnahme wird die vorübergehende und dauerhafte Inanspruchnahme einiger privater und öffentlicher Grundstücksflächen erforderlich. Ausbaubedingte Eingriffe in Natur und Landschaft werden durch naturschutzrechtliche Kompensationsmaßnahmen ausgeglichen. Das bestehende kombinierte Absetz- und Rückhaltebecken der Tank- und Rastanlage Nürnberg-Feucht/Ost am nordöstlichen Widerlager wird rückgebaut und durch ein reines Absetzbecken ersetzt. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse wird das Becken in Betonbauweise hergestellt.

Die Planunterlagen liegen in den Fraktionssitzungen vor. Aus Sicht der Verwaltung bestehen keine Bedenken gegen die Maßnahme.

Beschlussvorschlag:

Es werden keine Einwendungen erhoben.

Anlagenverzeichnis (Anlagen liegen zu den Fraktionssitzungen auf):
Ordner mit den Verfahrensunterlagen

Werner Langhans
Erster Bürgermeister